

Volkswagen Crafter für Tischler und Schreiner

Volkswagen Nutzfahrzeuge ist in diesem Jahr erstmalig auf der Ligna (6. – 10.5.2013) in Hannover als Aussteller vertreten sein. In Halle 11 präsentiert Europas führender Hersteller von leichten Nutzfahrzeugen an seinem Stammsitz zwei aktuelle und ein historisches Fahrzeug. VW nutzt die Weltmesse für die Forst- und Holzwirtschaft, um mit dem Bundesverband „Tischler Schreiner Deutschland“ und dem Partner Bösenberg einen gemeinsam konzipierten branchenspezifischen Crafter vorzustellen.

Das „Tischler-/Schreiner-Mobil“ berücksichtigt die Anforderungen des holzverarbeitenden Handwerks. Als Basis dient ein Volkswagen Crafter 35 in der „Profi“-Ausstattung. Das Fahrzeug verfügt unter anderem über einen langen Radstand und bis zu fünf Sitzplätze, um auch Montagetrupps transportieren zu können.

Als primäres Ladungssicherungssystem dient eine verstärkte Trennwand hinter der Dreier-Sitzbank im Laderaum. Ladung und Insassen sind hierdurch voneinander getrennt. Trotzdem nutzt die Trennwand durch Ihre spezielle Form die verbleibende Laderaumlänge vollständig aus. Sie bietet zusätzlich eine Durchlademöglichkeit für extralange Transportgüter im unteren Bereich.

Die im Tischler- und Schreinerhandwerk weit verbreiteten Systemboxen diverser Hersteller finden genauso Platz, wie die Maschinen- und Werkzeugkoffer verschiedenster Anbieter. Kleinteilekisten nehmen Schrauben und anderes Schüttgut auf und bieten im Fahrzeug die aus der Werkstatt bekannten Sortiermöglichkeiten. Ein freier Bereich auf der Fahrerseite mit zusätzlichen Zurrschienen ermöglicht den Transport größerer Maschinen, wie z.B. Kompressoren oder Werkzeugwagen für den Baustelleneinsatz.

In den Fahrzeugen von Tischlern und Schreibern haben sich in den letzten Jahren flexible Zurrsysteme mit Spannstangen und Gurten durchgesetzt. Auch hier findet sich dieses System wieder, erweitert um die Möglichkeit auch Material vor den Werkzeugschränken zu sichern. Durch die Kompatibilität des Systems mit eventuell vorhandenen anderen Fahrzeugen, können Spann- und Sicherungselemente innerhalb

des Fuhrparks getauscht werden.

Das Tischler-/Schreiner-Mobil ist nach der Messe bestellbar. Das Aktionsmodell „Profi-Crafter“ gibt es ab 24 275 Euro (netto), der Preis für den Bösenberg-Ausbau beginnt bei 5600 Euro (zzgl. Mehrwertsteuer) für die Trennwand, die Wandverkleidungen und das Spannstangensystem an Boden und Decke. Der auf der Ligna gezeigte Crafter kostet 57 340 Euro (zzgl. MwSt).

Neben dem tischlergerechten Crafter stellt Volkswagen Nutzfahrzeuge (VWN) einen Amarok Double Cab aus der Aktion „Handwerksfamilie“ aus. Hauptberuflich Gewerbetreibende erhalten durch diese Aktion einen Preisvorteil beim Erwerb der Aktionsausstattungen „Handwerksfamilie“ und Innungsmitglieder erhalten weitere Sonderkonditionen aus dem Branchenabkommen „Tischler Schreiner Deutschland“. VWN hat mit insgesamt elf Branchenverbänden Partnerschaften geschlossen.
(ampnet/jri)